

ROLF HENRICH

Der vormundschaftliche Staat

Vom Versagen des real  
existierenden Sozialismus



Rowohlt

# INHALT

Einleitung . . . . .	9
----------------------	---

## ERSTER TEIL: RÜCKSCHAU

1. Ost und West – ein formativer Gegensatz? . . . . .	24
2. Das Beispiel Rußland . . . . .	36
<i>Das Zarenreich – eine «halbasiatische» Despotie</i> . . . . .	36
<i>Der Sowjetstaat – eine industrielle Despotie</i> . . . . .	50
3. Staatspartei – Parteistaat (Luxemburg/ Lenin über die «Organisationsfrage») . . . . .	60

## ZWEITER TEIL: DIE WIRKLICHKEIT DES STAATSSOZIALISMUS

4. Zur Genesis des bürokratischen Sozialismus in Deutschland . . . . .	76
<i>Formationsverdrängung – die Ausnahme von der     historischen Regel</i> . . . . .	76
<i>Staat und Recht</i> . . . . .	80
<i>Wirtschaft</i> . . . . .	87
<i>Vom deutschen Untertanengeist</i> . . . . .	89
<i>Zur subjektiven Seite der Formationsverdrängung</i> . . . . .	92
<i>Kulturelle Verödung</i> . . . . .	94
<i>Wer sind wir – wer wollen wir sein?</i> . . . . .	98
5. System und Macht . . . . .	104
<i>Die Abstraktion des Systems der Politökonomie</i> . . . . .	104
<i>Macht als Steuerungsmittel</i> . . . . .	111
<i>Kader-Auslese – die Reproduktion der Macht</i> . . . . .	117
<i>Macht und Legitimation</i> . . . . .	122

6. Bürokratie und Staatsplanwirtschaft . . . . .	130
<i>Planmäßigkeit und Anarchie in der</i>	
<i>Staatsproduktion</i> . . . . .	130
<i>Ökologie und Planwirtschaft</i> . . . . .	140
<i>Zur-«Wohnungsfrage»</i> . . . . .	144
<i>Ethik des «Optimalverhaltens»</i> . . . . .	149
7. Anatomie der «geschlossenen Gesellschaft» . . . . .	153
<i>Das «Gefesseltsein an den Boden und die</i>	
<i>Maschinerie»</i> . . . . .	153
<i>Treuepflicht oder Freiheit?</i> . . . . .	161
<i>Warum die Mauer «unmoralisch» ist</i> . . . . .	168
8. Staats-Sicherheit und Strafrecht im Sozialismus . . . . .	178
<i>Feierliches Gedenken an Andrej J. Wyschinski</i> . . . . .	178
<i>Politischer Prozeß</i> . . . . .	183
<i>Politische Polizei (Tscheka)</i> . . . . .	188
9. Der Sozialismus als Tragödie . . . . .	196

### DRITTER TEIL: VOM «INNEREN MENSCHEN»

10. Marxismus und Moraloder: Die Moral des Marxismus . . . . .	208
11. Sozialismus und Tod . . . . .	215
12. Marxismus und Christentum . . . . .	223
<i>Staat und «Kirche im Sozialismus»</i> . . . . .	223
<i>Staat und Religion</i> . . . . .	243
<i>Marxismus und Metaphysik</i> . . . . .	250

### VIERTER TEIL: WOHIN?

13. Voraussetzungen und Möglichkeiten	
alternativen Handelns . . . . .	258
<i>Freiheit «von oben» oder Selbstbestimmung</i> . . . . .	258
<i>Zum subjektiven Faktor alternativen Handelns</i> . . . . .	262
<i>Liebe ist nötig</i> . . . . .	265
<i>Tapferkeit oder Zivilcourage</i> . . . . .	270

14. Zur Neugliederung des Staatssozialismus – ein Entwurf . . . . .	275
<i>Geistesleben</i> . . . . .	279
<i>Wirtschaftsleben</i> . . . . .	282
<i>Rechtsstaat und demokratisches Leben</i> . . . . .	293
<i>Von Jalta zur Emanzipation der Deutschen</i> . . . . .	300
Anmerkungen . . . . .	305
Warum ich dieses Buch geschrieben habe . . . . .	309
Über den Autor . . . . .	318